



Erfolgreiche Projekte werden gut geplant, organisiert und durchgeführt - wie bei den Ameisen. Sonst kämen die Tierchen nämlich zu nichts!

Wenn Sie beabsichtigen, eine neue Controllingsoftware zu nutzen, wissen Sie sicher, dass der Implementierungsaufwand, also die Kosten für Installation, Modellaufbau, Schnittstellen, Schulung, Reportaufbau, Konsolidierungseinrichtung etc. eine entscheidende Größe ist. Im Gegensatz zu den präzise zu definierenden Softwarelizenzkosten kann dieser zumeist nur geschätzt werden, da etliche Aufgabenstellungen häufig erst während eines Projekts transparent werden. Hier kommt es also darauf an, wie gut - und insbesondere realistisch - der externe, aber auch der interne Aufwand für eine solche Einführung kalkuliert werden.

Immer wieder lesen wir von Großprojekten, die vollkommen aus dem Ruder laufen. Die Bekanntesten sind der Flughafen Berlin, die Elbphilharmonie oder Stuttgart 21. Dass Projektmanagement auch erfolgreich sein kann, hat das Organisationskomitee LOCOG zu den Olympischen Spielen 2012 in London bewiesen. Hier wurden mit weniger Geld als maximal veranschlagt zeitgerecht mehr Leistungen als geplant realisiert. Der Projektleiter war übrigens ein Deutscher. Es liegt also nicht an der Nationalität...

Wichtig ist ein realistisches Budget, basierend auf einer soliden Zeitplanung einschließlich Kontrollmechanismen, die entsprechende Maßnahmen einleiten, wenn es nicht wie geplant läuft. Für genau diese Fälle sollte immer auch ein zeitlicher und finanzieller Puffer bei der Gesamtplanung berücksichtigt werden.

So geht auch KuL bei der Aufwandsschätzung vor, die Grundlage eines jeden Implementierungsangebots ist. Basis für die zu kalkulierenden Kosten sind die auf Erfahrungswerten ähnlicher Projekte - in 20 Jahren wurden immerhin über 1.000 Kundenprojekte realisiert - beruhenden Angaben zu den Mindest- und Maximalprojekttagen, detailliert aufgeschlüsselt für jede Teilaufgabe. Der gesamte Projektverlauf wird von KuL über ein professionelles Projektmanagement gesteuert. So wurde zuletzt beispielsweise für den Aufbau eines kompletten Vertriebsinformations-, -planungs- und -steuerungssystems bei der nkt cables group GmbH ein Aufwand zwischen 70 und 115 Tagen veranschlagt, wobei schlussendlich 92 Tage benötigt wurden. Und dies ist bei KuL die Regel und nicht die Ausnahme. Glauben Sie nicht? Nutzen Sie die Gelegenheit, sich auf unserem KuL-Kundentag am 7. Juni 2013 in Köln direkt mit unseren Kunden zu unterhalten!

Wenn Sie also eine realistische Einschätzung für den Aufwand Ihrer Implementierungsunterstützung benötigen (und sich nicht auf ein "runtergestripptes" Angebot z.B. einer Softwareherstellers verlassen möchten), sprechen Sie uns an!